



Ortsverwaltung Mainz-Hechtsheim
Frau Ortsvorsteherin
Tatiana Herda Muñoz

über
Stadtverwaltung Mainz Frau Zwilling

Antrag zur Sitzung des Ortsbeirates am 14.11.2019

Erstellung und Umsetzung eines Konzeptes zur Aufstellung und regelmäßigen Leerung von Abfalleimern im Stadtteil Mainz-Hechtsheim

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird gebeten, für den Stadtteil Mainz-Hechtsheim ein durchgängiges Konzept zur Aufstellung und regelmäßigen Leerung von Abfallbehältern für Abfälle und Hundekot-Beutel im stark frequentierten Ortsrandlagen zu erarbeiten und umzusetzen. Dies gilt auch für bestimmte Bereiche, die ins Straßenverzeichnis B (Selbstreinigung durch Anwohner) fallen. Auch hier besteht großer Bedarf an der Aufstellung von Abfallbehältern und der Leerung durch die Straßenreinigung. Diese Bereiche werden von Hundehaltern zahlreich und regelmäßig genutzt.

In folgenden Bereichen des Straßenverzeichnisses A sehen wir die Aufstellung von Abfallbehältern als besonders notwendig an:

- Bürgermeister-Heinrich-Dreibus-Straße am Ende des Wendehammers.
- Hinterm Rech / kurz vor der alten Mainzer Straße
- Am Ende der Teufelskaute in Richtung Weinberge

In folgenden Bereichen des Straßenverzeichnisses B sehen wir die Aufstellung von Abfallbehältern ebenfalls als sehr notwendig an:

- Am Ende der Grauelstraße
- Am Ende der Morschstraße Ecke An der Kleinhohl
- Am Anfang und am Ende des Mittelwegs sowie an der Alten Kelter (Weinlehrpfad im Kirchenstück)
- Neben der Bank auf dem serpentinartigen Fußweg zwischen Vogelsbergsiedlung und Am Hechenberg
- Rieslingstraße (in der Nähe der kath. KiTa St. Franziska)

Begründung:

In der Sitzung des Ortsbeirates am 04.04.2019 haben wir bereits einen Antrag (Nr. 0634/2019 FW, FDP, CDU) zu diesem Thema gestellt. In der OBR-Sitzung am 19.09.2019 erhielten wir die Antwort der Verwaltung, in der uns viel über Hundekottütenspender erläutert und auf die Selbstreinigung im Straßenverzeichnis B hingewiesen wurde.

Uns erreichen aber immer wieder Beschwerden von Hechtsheimer Einwohnern bezüglich der Sauberkeit auf den Straßen und Wegen in Mainz-Hechtsheim. Besonders korrekte Hundebesitzer, die die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner in mitgebrachten Plastiktüten aufnehmen, müssen diese die ganze Strecke mitführen, weil es an den stark frequentierten

Laufwegen keine Mülleimer gibt. Deshalb finden sich immer wieder in Plastik eingepackte Hundehaufen am Wegesrand. (Weiterhin wird die Stadt gebeten, zukünftig nur noch recycelte Hundekottüten zur Verfügung zu stellen.)

Viele Mitbürger beklagen das Fehlen oder die nicht rechtzeitige Entleerung vorhandener Abfallbehälter an relevanten Wegen. Deshalb bitten wir die Verwaltung, an den oben genannten Stellen (die zum Straßenverzeichnis A gehören und von städtischer Seite gereinigt werden sowie in Einzelfällen gleichermaßen an im Verzeichnis B gelisteten Stellen) geeignete Abfallbehälter zu installieren und durch die Straßenreinigung regelmäßig leeren zu lassen.

Gezeichnet

Birgit Zehe-Clauß,
FDP

Regina Molitor,
Bündnis 90 die Grünen

Prof. Felix Leinen,
ÖDP

Klaus Euteneuer
SPD